

**Protokoll der Mitgliederversammlung der DMSG Hessen  
am Montag, 27.04.2026, in der DMSG Beratungs- und Regionalstelle Frankfurt,  
Wittelsbacherallee 86, 60385 Frankfurt, von 17:03 bis 17:20 Uhr**

Teilnehmende: Mitglieder, Vorstand und Gäste – siehe Anwesenheitsliste

**TOP 1 Begrüßung**

Vorsitzende Dagmar Spill eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Sie dankt allen für das Kommen. Sie erklärt kurz, dass die Vorstandswahl aufgrund eines Formfehlers bei der Mitgliederversammlung im letzten Herbst 2025 wiederholt werden muss.

**TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Vorsitzende Dagmar Spill stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Die Einladung erfolgte frist- und formgerecht. Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig angenommen. Es gibt keine weiteren Ergänzungen zur Tagesordnung.

Zur Protokollführung wird Stefanie Reich einstimmig bestimmt. Die Wahl- und Abstimmungsleitung übernimmt Benno Rehn, ebenfalls einstimmig bestätigt.

Es sind 10 stimmberechtigte Mitglieder vor Ort in Frankfurt anwesend.

**TOP 3 Wahl des Vorstandes**

Die Kandidatenvorstellung wurde in der Mitgliederzeitschrift „dabei“, im internen Bereich der Website der DMSG-Hessen sowie als Ausdruck vor Ort bekannt gegeben. Alle Kandidaten sind DMSG-Mitglieder.

Zur Wahl stehen:

- Dagmar Spill
- Clemens Busch
- Barbara Pospiech
- Christian Ruppel
- Frank Binnewies

Alle Kandidat:innen haben vorab zugesichert, dass sie im Falle ihrer Wahl das Amt annehmen werden.

Herr Christian Ruppel wird in Abwesenheit gewählt und Frau Barbara Pospiech ist online zugeschaltet.

Benno Rehn verliest noch einmal die Wahlordnung für Vorstandswahlen der DMSG Hessen. Die Mitgliederversammlung stimmt einer offenen Wahl einstimmig zu.

Es wurden keine weiteren Personen für die Kandidatur vorgeschlagen.

Die Wahl wird per Handzeichen als offene Wahl durchgeführt.

Es ergibt sich folgendes Wahlergebnis:

- Dagmar Spill wird mit neun Ja-Stimmen und einer eigenen Enthaltung gewählt. Sie nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.
- Clemens Busch wird mit neun Ja-Stimmen und einer eigenen Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.
- Barbara Pospiech wird in Abwesenheit mit zehn Ja-Stimmen gewählt. Sie ist online zugeschaltet und nimmt die Wahl an. Sie bedankt sich ebenfalls für das entgegengebrachte Vertrauen.
- Christian Ruppel wird in Abwesenheit mit zehn Ja-Stimmen gewählt. Er hat bereits vor der Sitzung schriftlich erklärt, dass er die Wahl annehmen wird.
- Frank Binnewies wird mit neun Ja-Stimmen und einer eigenen Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Der Vorstand hat sich abgestimmt und wird eine Aufgabenverteilung vornehmen:

- Dagmar Spill (Vorsitzende)
- Clemens Busch (Schatzmeister)
- Barbara Pospiech (Stellvertretende Vorsitzende)
- Christian Ruppel (Stellvertretender Vorsitzender)
- Frank Binnewies (Mitglied des Vorstandes)

[REDACTED] sind selbst an MS erkrankt. Die satzungsgemäße Vorgabe, dass ein Mitglied des Vorstandes selbst an MS erkrankt sein muss, ist damit erfüllt.

Frau Dagmar Spill bedankt sich bei allen Anwesenden dafür, dass die Wahl erneut durchgeführt wurde. Sie stellt klar, dass es auch in der Zwischenzeit keine Schwierigkeiten gegeben hat, da gemäß Satzung der bisherige Vorstand bis zu einer Neuwahl im Amt bleibt und der Vorstand somit durchgehend handlungsfähig war.

Zum Abschluss dankt Dagmar Spill für das Engagement und Mitwirkung. Sie schließt die Mitgliederversammlung um 17:20 Uhr.

Frankfurt, den 28.04.2026

Dagmar Spill  
Vorsitzende und Versammlungsleiterin

Stefanie Reich  
Protokollführung

#### **TOP 4 Sonstiges**

Benno Rehn weist darauf hin, dass auf der kommenden Mitgliederversammlung im Herbst der Tagesordnungspunkt *Mitgliedschaft* aufgenommen wird. Satzungsgemäß muss der Beitritt derzeit schriftlich und mit Unterschrift erfolgen, was in der heutigen Zeit als umständlich und wenig zeitgemäß empfunden wird. Der Vorstand möchte das Verfahren künftig vereinfachen und eine Online-Mitgliedschaft ermöglichen, die auch ohne handschriftliche Unterschrift gültig ist.

Frau Dagmar Spill ergänzt, dass in diesem Zusammenhang grundsätzlich über die Mitgliedschaft und ihre Vorteile gesprochen werden sollte. Zudem müsse die Mitgliedschaft insgesamt attraktiver gestaltet werden.

Eine Teilnehmende berichtet, dass sie eine Petition gestartet hat, um erneut eine neurologische Praxis in Dietzenbach zu ermöglichen. Hintergrund ist, dass der einzige Neurologe vor Ort seine Praxis geschlossen hat. Da im gesamten Kreis jedoch bereits vier neurologische Praxen bestehen, wurde entschieden, keinen weiteren Standort zuzulassen. Für Menschen mit MS oder anderen neurologischen Erkrankungen stellt dies ein erhebliches Problem dar, da längere Wege aufgrund eingeschränkter Mobilität oft nicht zu bewältigen sind. Sie bittet daher um Unterstützung durch Unterschriften sowie um die weitere Verbreitung ihres Anliegens.

Dagmar Spill wird dieses Thema in den Ärztlichen Beirat der DMSG einbringen, um Erfahrungen und Rückmeldungen einzuholen. Es wird angemerkt, dass Ärztinnen und Ärzte, die im Berufungsausschuss vertreten sind, auf die Unterversorgung aufmerksam machen oder entsprechende Anträge stellen können.

Zudem wird die Frage aufgeworfen, ob Neurologinnen und Neurologen grundsätzlich Patientinnen und Patienten mit MS ablehnen dürfen. Auch hierzu soll der Ärztliche Beirat befragt werden. Die DMSG wird die Themen weiterverfolgen und dort, wo es möglich ist, Unterstützung anbieten.

**Ende der Veranstaltung: 17:53 Uhr**